

**LOCHHAMER
LAIEN
BAUERN
BÜHNE**

Herbst 1996



RENAULT Autos zum Leben. Leasing ohne Anzahlung

WAS GIBT'S JETZT NOCH
ZU ÜBERLEGEN ?!

36 MONATE LAUFZEIT

25% ANZAHLUNG

1,9% EFFEKTIVER JAHRESZINS

EIN ANGEBOT DER RENAULT BANK.

Berger + Hallinger GmbH
Renault-Service
Menzinger Straße 85,
Tel. 0114745/8119596

RENAULT

Grüß Gott liebe Gäste,

nach dem Klassiker „Die drei Eisbären“ im Frühjahr 1996 hat unser Spielleiter diesmal lange überlegt, welches Theaterstück er Ihnen, unseren Zuschauern, im Herbst diesen Jahres vorstellen kann. Natürlich muß auch die Besetzung für die Lochhamer Laien Bauern Bühne e.V. machbar sein.

Mit der „Ehefrau wider Willen“ griff Ernst Pritschet zu einem Lustspiel, das sicherlich noch nicht allzu bekannt ist. Die tragende Rollen dabei liegen in den Händen unserer Nachwuchskräfte, umgeben von einigen „erfahreneren“ Darstellern.

Wir von der LLBB erleben Theater immer wieder neu und damit immer wieder lebendig. Jede Aufführung ist ein neues Spiel, ein neues Zittern, aber – wenn sie gelungen ist – immer wieder auch eine neue Freude. Wir bemühen uns, Achtung vor der Sprache, vor der Rolle, aber auch vor dem Mitspieler zu haben. Theaterspielen heißt hart an sich selber zu arbeiten. Routine ist wichtig am Fließband, aber geradezu gefährlich bei einer Theateraufführung.

Wir wollen auf der Bühne ehrlich sein, denn Theater ist unser aller Leben. Darum genießen Sie diesen Theaterabend bei Ihrer LLBB. Dies wünscht Ihnen

*Ihr
Günther Thalhofer*



35
JAHRE
PIANO
FLÜGEL

MICHAEL HALLINGER

Klavierbaumeister

Pianovertretungen

Hupfeld – Thürmer – Steingräber

Zeitter & Winkelmann – Seiler

Stimmungen – Reparaturen – Mietinstrumente

Saiten für Hausmusikinstrumente

82152 Planegg · Heimgartenstraße 1 · Telefon (089) 8 59 64 81 · Fax 8 59 36 42



BUCH & MUSIK

BUCHHANDLUNGEN
GRÄFELFING UND GERMERING

82166 GRÄFELFING, BAHNHOFSTR. 95, TEL: 089/853700.

82110 GERMERING, G.-MÜNTER-STR. 3, TEL: 089/8948848.

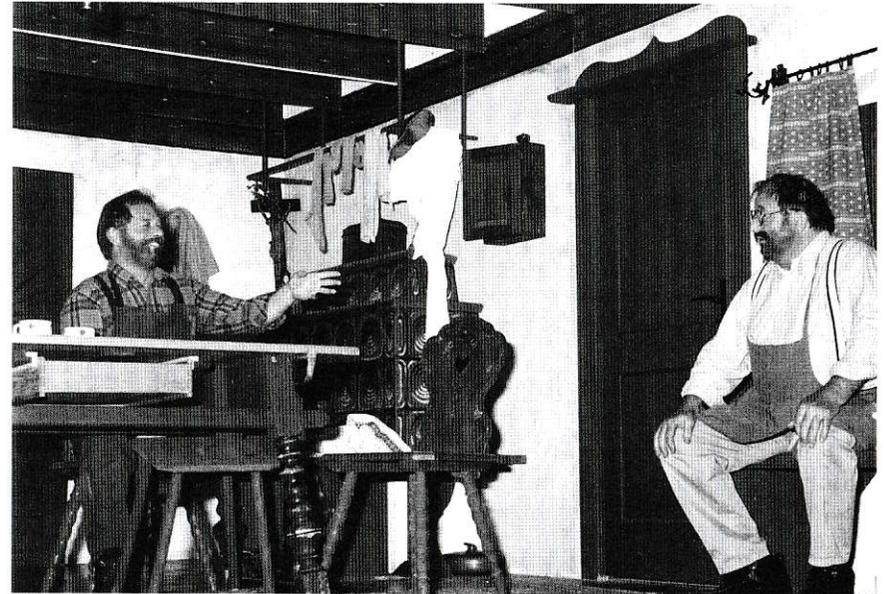
**SCHNELL
UND
ZUVERLÄSSIG...**

... liefern wir Ihr neues Gerät und
nehmen auch gleich die
Umverpackung wieder mit.
Auf Wunsch entsorgen wir sogar Ihr
Altgerät gegen eine geringe Gebühr.

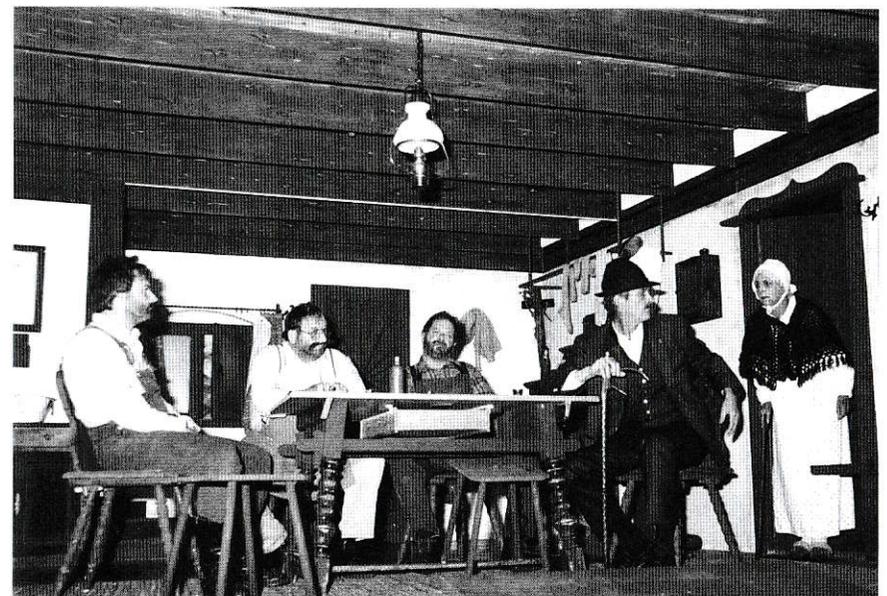


GRÜN

Elektro-Handels GmbH
Leiblstraße 9 · 82166 Lochham
Telefon 875323 und 877478



Aus: „Die drei Eisbären“ Frühjahr 1996
Ernst Pritschet, Walter Schwitz



Aus: „Die drei Eisbären“ Frühjahr 1996
Gerhard Fuchs, Walter Schwitz, Ernst Pritschet, Adolf Frank, Wera Schröder

Schwierige Rollen mit Bravour gemeistert

Von Siegfried Segl

Lochham – Wenn man die Liste der 54 gespielten Stücke der Lochhamer Laien-Bauernbühne durchliest, stellt man fest, daß der Würmtaler Autor Maximilian Vitus mit zehn Titeln und 70 Aufführungen ziemlich einsam an der Spitze liegt. Vielleicht hat das den Spielleiter Ernst Pritschet dazu bewegt, mit den „Drei Eisbären“ einen Erfolg von 1970 noch einmal auf die Bühne zu bringen. Er hat sich nicht verrechnet,

der alte Fuchs, wie die Premiere eindeutig bewies. Eine nicht alltägliche Besonderheit war dabei, daß zwei Rollen genauso besetzt waren wie vor 25 Jahren. Ernst Pritschet war wieder der bärbeißige Haldenegger Pauli und Wera Schröder die gichtige Hauserin. Die Jahre haben's gerichtet, daß die Maske nicht mehr so viel Arbeit hatte, um die zwei glaubwürdig auf die Bretter zu stellen.

Wie man's von Maximilian Vitus



WALTER SCHMITZ, Ernst Pritschet und Gerhard Fuchs als „Eisbären“ (v.l.) sind verliebt in die Magd (Claudia Schaller). Photos: Roeder

*Der LBB -
Pressespiegel*

Lochhamer Laien-Bauernbühne spielt mit großem Erfolg
„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus

gewohnt ist, hat das Stück einen Aufbau wie sich's für das klassische Bauerntheater gehört. Langsam anfangen, sauber durchbeuteln und Knalleffekt mit glücklichem und allseits befriedigendem Ende. Die Geschichte ist schnell erzählt. Auf dem einschichtigen Klausenhof hausen seit langem drei weibsscheue und wenig pflegeleichte Junggesellen, der Peter, der Pauli und der Juliander, mit der alten Veronika. Ein Findelkind bringt den liederlichen Haushalt noch mehr durcheinander. Als die resche Maralen als Magd auf den Hof kommt, gerät das Seelenleben und das Ledigengelübde der drei Brüder schwer in Gefahr. Aber die Veronika hat alle g'richt und so bekam jeder seins, der Juliander die Maralen, der Peter und der Paul das Junggesellenleben und der Schmu-ser eine gehörige Abfuhr.

Die „Drei Eisbären“ kann man nicht einfach herunterspielen, da braucht's eine Besetzung mit Gespür für die Feinheiten und die hat sich der Pritschet Ernst in langer Probenarbeit nach allen Regeln der Kunst zurechtgeschneidert. Er, als Pauli Haldenegger, lieferte sich mit seinem Zwillingbruder Peter (Walter Schwitz) brillante Wortgefechte voller Grant und Hinterfotzigkeit.

Die zwei wurden dem Titel „Eisbären“ mit ihrem Habitus voll gerecht, besonders Walter Schwitz als imponierendes Schwergewicht. Gerhard Fuchs, der jüngste im bärtigen Trio, hatte eine sehr diffizile Rolle zu bewältigen und meisterte sie mit Bravour. Claudia Schaller, ein neues Gesicht, spielte die Maralen Lechleitner mit der Behutsamkeit einer Verliebten. Sie wird ihren Weg machen. Die bewährte Mimin Wera Schröder, vermittelte meisterhaft die Wandlung der bissigen Alten zur mütterlichen Ehestifterin. Da wäre noch der sperrige Adi Frank als Viehhändler und Schmuser Girgl Anthuber. Wie der verbissen seine geldige Wittib an den Mann zu bringen versuchte, war eine reife Leistung.

Nur einen verhältnismäßig kurzen Auftritt hatte Gisela Fuchs als heiratswütige Haslocherin. Der rasche Weibsteufel legte eine so eindrucksvolle Szene auf die Bretter, daß die Junggesellen Gott auf den Knien dankten, dem Drachen entgegenkommen zu sein. Als der Anthuber nach seinem Abgang noch einmal die Tür aufriß und belferte „A soichane kriagt's so schnell nimma“, tobte der Saal.

Eine Bilderbuchpremiere mit al-

Floristik

für jeden Anlaß



- ◆ FORMSCHÖN
- ◆ STILVOLL

Sigrid Langmack Blumen

Bahnhofstraße 94a • 82166 Gräfelfing • Tel./Fax 85 19 85

Wenn Sie erfahren möchten,
was hinter *Mercedes und mehr* steckt,
dann sollten Sie uns anrufen.

Ihr zuständiger Berater für Gräfelfing und Lochham:

CHRISTIAN ELLERMANN

IM HAUSE



AUTO-HENNE



GROSSVERTRETER
DER MERCEDES-BENZ AG
PKW-Verkauf

Landsberger Straße 382 · 80687 München
Telefon (089) 58 91 / 302 · Telefax (089) 58 91 / 304
Auto-Tel. (0171) 430 31 76 · Privat (089) 85 14 15



SCHMIEDEN PLÄNE; wie die „Eisbären“ an die Frau gebracht werden könnten: Wera Schröder (links) und Claudia Schaller.

len beliebten Lochhamer Ingredien-
zien, einem witzigen Grüßgottsager
(Heinz Schröder), mit der Aschber-
ger Saitenmusi eine Volksmusik

vom Feinsten und mit Speis und
Trank für jeden Geldbeutel. Kein
Wunder, daß man die LLBB landauf
landab zu schätzen weiß.



Aus: „Die drei Eisbären“ Frühjahr 1996
Ernst Pritschet

Fasching 1997



Großer LLBB-Faschingsball
mit der Eddy-Flower-Show-Band
am Samstag, 25. 1. 1997

Unser beliebter Kinderball

findet am Sonntag,
den 2. Februar 1997,
statt. Beginn 15.00 Uhr.
Eintritt frei.



NEU

Rosenmontagsball

NEU

der LLBB am 10. Februar 1997

Jetzt neu!

**Bestellservice
für Ihre**

Eintrittskarten!

Weiteres siehe Seite 28/29

Bäckerei  Konditorei

Sickinger

*...besser schmeckt
was Sickinger bäckt!*

*Laufend
frisch!*

Bestellzentrale 870074
82166 Lochham - Aubinger Str. 4b

82166 Gräfelfing
Rottenbacher Str. 13
und Pasinger Str. 4

80686 Laim Fürstenrieder Str. 63
Tel. 56 84 92

82131 Gauting Bahnhofstraße 11
Tel. 850 60 20



Der Metzger Frank



ff. Wurstwaren, Feinkost und Spezialitäten aus eigener Herstellung.

Unsere Schlachttiere stammen aus bayerischer Aufzucht, artgerechter Haltung und Münchner Schlachtung. Die persönliche Kenntnis der Betriebe ist der sicherste Herkunftsnachweis und qualitätsrelevant für unser Produkt Fleisch.

Unser Betrieb unterliegt einer Qualitätskontrolle, welche uns zur Führung des »f«-Prüfzeichens berechtigt.

Ihr Meisterbetrieb Walter Frank
Pasinger Straße 4 · 82166 Gräfelfing · Telefon 8 54 18 63

LLBB on Radl-Tour 1996 – Radlausflug an die Amper

Wer gemeinsam Theater spielt, der sollte auch gemeinsam feiern und Sport treiben. Daß die LLBB Feste feiern kann, ist ja schon jahrelang bewiesen und erprobt. Seit einigen Jahren nun gibt es auch einen Radlausflug, jeweils im Sommer, um die sportlichen Ambitionen zu wecken. Und so riefen auch in diesem Jahr Ernst Ruhmaseder und Helmut Stadler zum Start am 13. Juli. Abfahrt war wie immer am katholischen Jugendheim an der Leiblstraße, das Ziel waren diesmal die Amperauen bei Olching mit Mittagessen in Gröbenried. Und so kamen sie (fast) alle (ca. 50 % Mitglieder waren dabei) Profis, Halbprofis und Gelegenheitsradler, auch solche, die jetzt auf Anraten ihres Arztes Bewegung brauchen. Und es kam auch der Tross, der immer dabei ist, Walter Schwitzens Verpflegungsstation im Wohnmobil mit Leberkäs, Weißbier und sonstigen wichtigen Radverpflegungsutensilien. Und ein Hund war auch dabei. Im Spezialanhänger saß er brav fast die ganze Strecke, bis die Bereifung den Geist aufgab und trotz wiederholtem Reifenflicken aus dem Rennen genommen werden mußte.

Apropos Rennen: Es gibt kein Radrennen der LLBB, die Runde ist für jedermann geeignet, ca. 50 - 70 km lang mit Brotzeitpausen (s.o. unter "Schwitz") und Mittagessen und gelegentlich Kaffeepause.

Ziel unserer Radtour ist das Kennenlernen der näheren Umgebung mit Start und Ziel Lochham, landschaftliche und kulturelle Höhepunkte im Umkreis, die jeder wohl dem Namen nach kennt, aber doch auch mal gern erradeln möchte.

Unsere Radltour 96 führte uns zuerst über Gut Freiham, Mooschweige nach Puchheim, Eichenau an die Amper nach Olching. Alles auf Nebenwegen und Schleichpfaden, die diesmal wegen des vorangegangenen Regenwetters ziemlich aufgeweicht waren. Und so ist es auch passiert, daß eine kleine Furt, die noch bei der Erkundungsfahrt leicht passierbar war, diesmal wegen Hochwasser nicht durchradelt bzw. durchwaten werden konnte. Es blieb nur der Weg zurück, auch wenn Helmut Stadler dazu aufrief, die Wasserstelle ca. 20 m in knietiefem Wasser zu überwinden. Aber keiner folgte ihm diesmal.

Wer kennt schon das Ampermoor? Im Gasthaus Haberer war die Mittagspause, und siehe da, plötzlich sind noch einige LLBBler hinzugekommen. Solche die verschlafen haben (oder wollten) und solche, die nur die halbe Strecke radeln wollten.

Drogerie FIEDLER

Inh. G. Roll



bietet:

Fotoarbeiten

Gut – schnell – preiswert

Filme, Kameras, Zubehör

Fotokopien – sofort!

Paßbilder gleich zum Mitnehmen!

Und . . . natürlich –

volles Drogerie-Sortiment

82166 Gräfelfing

Bahnhofstraße 88

Ecke Rottenbacher Str.

Telefon (089) 85 22 05

Fax (089) 8 54 17 93

Frischer Fisch schmeckt.

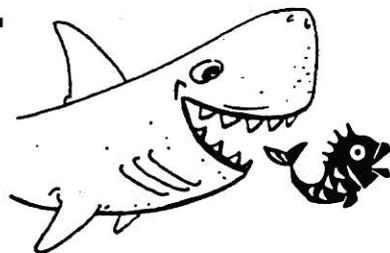
Nicht nur freitags.

Unser Fisch ist ein täglicher Hochgenuß. Lassen Sie sich die fangfrische Vielfalt von Seezunge bis Steinbutt, von Kaiserbarsch bis Merlan schmecken.

Bei uns feinstens küchenfertig vorbereitet.

Oder besuchen Sie unseren Feinschmecker-Imbiß. Bei uns ist Fisch ein feiner Unterschied.

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Wittmann und Crew.



Lust auf Meer?



Fisch • Feinkost Wittmann

Pasinger Str. 30 (Nä. Schuhhaus Lugmaier) · 82152 Planegg

Telefon (089) 8 59 44 45 · Telefax (089) 8 59 45 14

Eigener Kundenparkplatz

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 8.00 - 18.30 Uhr durchgehend

Samstag 8.00 - 12.30 Uhr · Montag geschlossen

Gab es bei Eichenau die erwähnte traditionelle Brotzeitpause aus der Schwitz'schen Feldküche umsonst, so muß sich doch bei der LLBB jeder sein Essen selbst bezahlen. Aber den Verdauungsschnaps bzw. in manchen Fällen auch den Aufwärmsschnaps spendiert die Vereinskasse oder sonstige LLBB-Gönner.

Wie immer verläuft der Rest der Tour (Heimreise) in bester Stimmung, diesmal über Gröbenzell, und je näher man der Heimat Lochham kommt, umso kleiner wird die Gruppe. Nicht weil Schlappmacher dabei sind, nein – denn viele LLBBler wohnen ja im weiten Umkreis von Lochham und so mancher suchte die Abkürzung nach Hause (bei Regen umso eher). Somit ist es noch nie zu einem Massenendspurt bzw. gemeinsamen Zieleinlauf gekommen. Aber eines ist gewiß! Es ist eine gute Tradition geworden, daß man sich am frühen Abend nochmals trifft zum gemeinsamen Grillfest mit Umtrunk. Diesmal war das Abendziel das evangelische Handwerkerheim im Wald von Gräfelfing an der Grosostraße. Und wie schön ein solcher Ausklang ist, zeigten nicht zuletzt die Feste bei Walter Schwitz in der Schreinerei oder im Handwerkerheim oder besonders die nachgeholtete Hochzeitsfeier von Marion und Ernst im Pfarrgarten in Lochham. Wir alle freuen uns auf's nächste Jahr, Gäste und Gönner unserer LLBB sind herzlich willkommen. H.K.



Foto: Ernst Pritschet



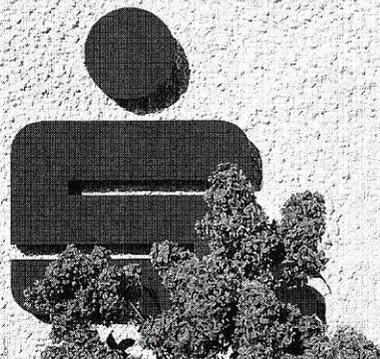
Feinkost · Obst · Gemüse · Käse · Wein

Konrad Rothermel

Kerschensteinstraße 4 · 82166 Lochham
Telefon 089/871 12 93

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.00 - 12.30 und 15.00 - 18.30 Uhr
Fr. durchgehend von 8.00 - 18.30 Uhr, Sa. 7.30 - 12.30 Uhr

WIR SUCHEN IHRE NÄHE



**KREISSPARKASSE
MÜNCHEN**

*Mit Ideen
und Engagement*

Vorgestellt

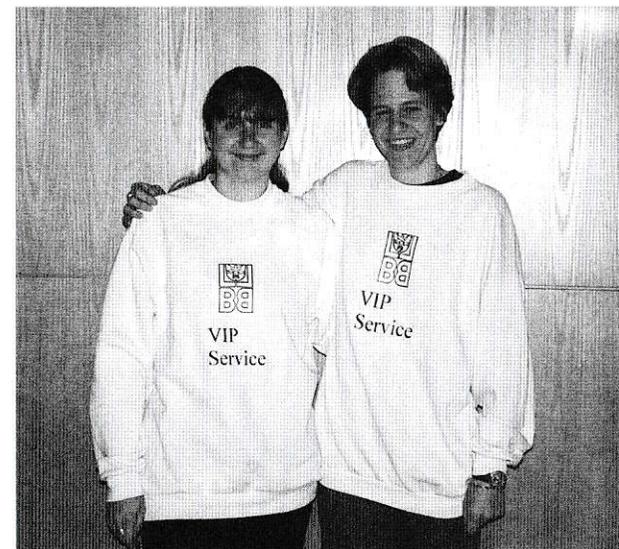
Eine Laienbühne lebt nicht nur von den Abenteuern auf der Bühne. Ohne die fleißigen Helfer, die nicht im Rampenlicht stehen, würde so manches nicht funktionieren.

Seit einigen Jahren gehört nun unser VIP-Service zur festen Einrichtung. Alexandra Overbeck und Micha Radlinger haben diesen Dienst übernommen.

Zu ihren Aufgaben gehört es, daß sie vor allem für das leibliche Wohl unserer Schauspieler sorgen. Ihr Dienst beginnt, wenn die spielende Mannschaft sich umzieht oder sich zur Maske begibt: Der eine braucht dringend ein Mineralwasser, ein anderer hat noch nicht gegessen und ordert eine Semmel oder eine kalte Wiener.

Die schwierigste Zeit der Tätigkeit sind die Pausen. Da heißt es volle Tablett mit Getränken und Essen (es gibt Würstl, obwohl so mancher gerne etwas anderes hätte) durch die Zuschauer zu manövrieren, die sich im Foyer stärken. Doch auch nach der Vorstellung haben Micha und Alexandra noch alle Hände voll zu tun. Die Spieler

verlangen, noch während sie sich abschminken und umziehen, nach Pils, Sekt etc. Man sieht, die beiden haben am Vorstellungsabend eine Menge geleistet. Daher sei ihnen hier einmal Danke gesagt. *BS*



DAS KRAFTPAKET SKR 125

Zweirad-Schuhmacher
Pasinger Straße 12
82166 Gräfelfing
Tel./Fax: 85 22 47



Dynamisch und spurtstark,
mit starken 10 KW und
124 ccm setzt der Piaggio
SKR 125 neue Maßstäbe.

 **VESPA**

» **Zeit spielt für mich keine Rolle**, wenn es  um Ihre Beratung geht. Denn Ihre persönliche Vorsorge ist ein viel zu wichtiges Thema, um hier Entscheidungen übers Knie zu brechen. Unerheblich, über welche Themen Sie sich auch informieren  möchten: Die Allianz ist mit Sicherheit die richtige Adresse.«

»Sprechen wir
doch einmal
in aller Ruhe über
Ihr Sicherheits- und
Vorsorgekonzept.«



Günther Thalhofer

Generalvertretung der
Bayerischen Allianz
Kiem-Pauli-Straße 12
82152 Planegg
Telefon (089) 8597453
Fax (089) 8596026

hoffentlich **Allianz**  versichert

Vor 25 Jahren

Erinnern Sie sich noch an unser Stück,
das wir vor 25 Jahren im Herbst 1971 spielten?

Es handelte sich um „Der Schlawiener“ von F. L. John.

Damals spielten mit: Ernst Pritschet, Gabi Gschnitzer,
Sepp Romeder, Werner Kaidel, Roswitha Küpper und
Ferdinand Pritschet.

Erkennen Sie sich noch auf unserem Bild?

PS: Leider fehlt unserem Archiv das Programmheft, das im Herbst 1971 herausgegeben wurde. Sollten Sie es noch besitzen, bitten wir Sie, es uns kurzfristig zur Verfügung zu stellen (Tel. 87 75 74), damit wir es kopieren können. Es winkt eine kleine Belohnung! WS



Foto: LLBB-Archiv

»Ehefrau wider Willen«

Lustspiel in drei Akten

von

Peter Hinrichsen

nach einer Idee von Siegfried Philippi

Ort der Handlung:

Das Wochenendhaus des Rechtsanwaltes in Oberbayern

PERSONEN UND IHRE DARSTELLER:

Alois Käsdobler, Margarinefabrikant Ernst Pritschet
Elfriede, seine Frau Bärbel Schaupp
Willi Meier, beider Neffe Michael Schlembach
Walter Meier, Rechtsanwalt Peter Stender
Petra, seine Frau Gisela Fuchs
Paula, Schwester von Petra Nathalie Wieland
Alfred Dorfner, Freund von Paula Peter Köstler
Vogelhuber, Inhaber eines Geschäftes
für Damenmode Rolf Overbeck
Josef, Hausmeister bei Meier Peter Sill
Luise, Hausangestellte bei Meier Petra Ellermann

Vorredner Gerhard Fuchs
Bühnenbau und techn. Leiter Reinhard Radlinger
Bühnenmalerei Günter Köhler
Annemarie Köhler
Beleuchtung Gerhard Wannersdorfer
Ton Alfons Fischer
Andreas Fuchs
Frisuren und Maske. Elfriede Brendel
Birgit Strobel
Alexandra Mory
Requisiten. Heidi Arnold
Souffleuse. Gaby Braukhaus
Bühneninspektion. Ignaz Gürtler
Inszenierung und Spielleitung. Ernst Pritschet

Ohne diese und weitere hier nicht aufgeführte Mitglieder
der LLBB, die Verantwortung und sehr viel Arbeit übernommen
haben, wäre eine Inszenierung des 55. Stücks,
»Ehefrau wider Willen«, nicht denkbar gewesen.

Beginn 19.30 Uhr / Ende 22.15 Uhr
– Pause nach dem 1. und 2. Akt –



Ernst Pritschet
(Alois Käsdobler)



Bärbel Schaupp
(Elfriede Käsdobler)



Nathalie Wieland
(Paula)



Peter Köstler
(Alfred Dorfner)



Michael Schlembach
(Willi Meier)



Peter Stender
(Walter Meier)



Rolf Overbeck
(Vogelhuber)



Peter Sill
(Josef)



Gisela Fuchs
(Petra Maier)



Petra Ellermann
(Luise)

GASTHOF - RESTAURANT
PSCHORR-HOF

Inh. Josef Thonke

Lochhamer Straße 78 · 82166 Lochham-Gräfelfing
gleich bei der S-Bahnstation Linie 6

Telefon (0 89) 85 57 84

Stammlokal der LLBB e.V.

Für Hochzeits-, Familien-, Betriebsfeiern und Konferenzen stehen
Ihnen unsere Nebenräume für 20 bis 120 Personen zur Verfügung

Schöner Biergarten (250 Plätze) · Kegelbahn
Fremdenzimmer und Garagen

Ruhetag: Dienstag ab 15 Uhr und Mittwoch ganztägig

KIOSK am
Bürgerhaus

Inhaber: Rolf Eigenschenk

Bahnhofplatz 1 · 82166 Gräfelfing · Tel./Fax: 85 24 45

Ab 6.00 Uhr früh

Frische Semmeln ✧ Tabakwaren

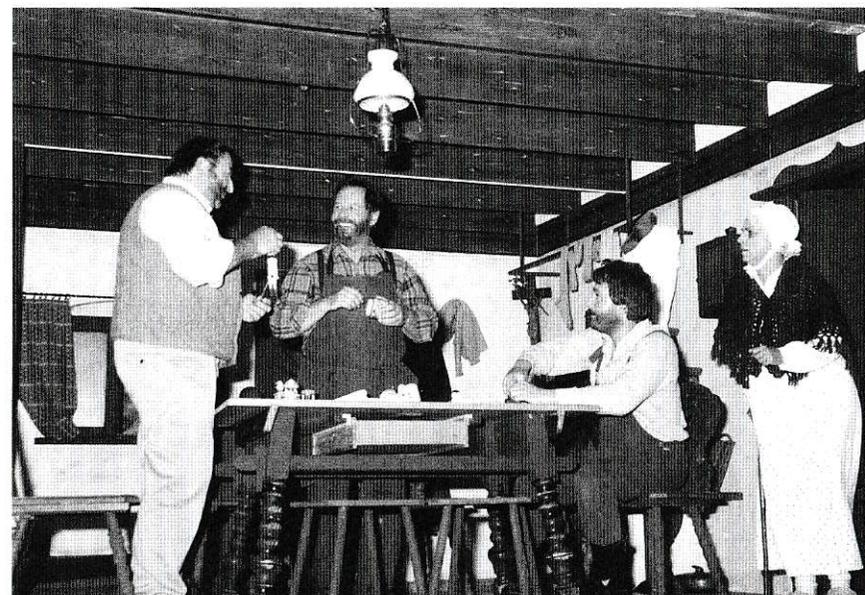
Große Auswahl an Süßwaren ✧ Spirituosen ✧ Eis

Schreibwaren ✧ MVV-Karten

NEU → Farbfotokopien ✧ Internationale Zeitschriften ← NEU

LOTTO-TOTO-Annahmestelle

Öffentliches Fax



Aus: „Die drei Eisbären“ Frühjahr 1996
Walter Schwitz, Ernst Pritschet, Gerhard Fuchs, Wera Schröder



Aus: „Die drei Eisbären“ Frühjahr 1996
Ernst Pritschet, Walter Schwitz



WALTER REUSS

ELEKTRO-ANLAGEN

82166 Gräfelfing · Würmstraße 17
Telefon 85 28 92

Ihr Fachmann in allen Elektrofragen

Installationen · Reparaturen
Nachtspeicherheizung

Altbayrisches Ting

Wissen Sie, was am
Ting so schön ist?

- nicht daheim und doch zuhause
- Pop mit Macht statt Blasmusik
- volle Gläser, tiefe Preise
- gute Gäste scharenweise

Stammlokal vieler
LLBB-Mitglieder

Tägliches TING
ab 17.00 Uhr



Bahnhofstraße 108 · 82166 Gräfelfing · Telefon: 85 24 25



Aus: „Die drei Eisbären“ Frühjahr 1996
Claudia Schaller, Walter Schwitz, Ernst Pritschet, Gerhard Fuchs,
Wera Schröder



Aus: „Die drei Eisbären“ Frühjahr 1996
Walter Schwitz, Ernst Pritschet, Gerhard Fuchs

LANDSHAMMER

Haustechnik GmbH

*First Class
in Bad und Heizung*

82234 Weßling
0 81 53 / 41 55

82166 Gräfelfing
0 89 / 85 13 50

Hier werben

Sie

erfolgreich !

Wenn auch Sie mit einem Inserat in unserem
Programmheft
vertreten sein wollen, wenden Sie sich bitte an
den Herausgeber.

Absender:

Telefon:

Bitte
ausreichend
frankieren

**Brigitte Radlinger
Leiblstraße 20**

82166 Lochham

Absender:

Telefon:

Bitte
ausreichend
frankieren

**Gisela Fuchs
Hörwarthstraße 13b**

82166 Gräfelfing

Kartenbestellung

Ich bestelle für:

LLBB-Faschingsball am 25. Januar 1997, 20.00 Uhr

_____ Karten zum Preis von DM 13,-

LLBB-Rosenmontagsball am 10. Febr. 1997, 20.00 Uhr

_____ Karten zum Preis von DM 11,-

Die Karten werden von mir an der Abendkasse abgeholt.

Diese Bestellung verpflichtet
mich zur Kartenabnahme.

(Unterschrift)

Kartenbestellung

Ich bestelle für:

LLBB-Faschingsball am 25. Januar 1997, 20.00 Uhr

_____ Karten zum Preis von DM 13,-

LLBB-Rosenmontagsball am 10. Febr. 1997, 20.00 Uhr

_____ Karten zum Preis von DM 11,-

Die Karten werden von mir an der Abendkasse abgeholt.

Diese Bestellung verpflichtet
mich zur Kartenabnahme.

(Unterschrift)

Fasching 1997

**Großer LLBB-Faschingsball
mit der Eddy-Flower-Show-Band**

Verbringen Sie eine unvergessliche Nacht mit der LLBB

im Abenteuerland

am Samstag, 25. 1. 1997, Beginn 20.00 Uhr.

Eintritt: DM 13,-

Unser beliebter Kinderball

*findet am Sonntag,
den 2. Februar 1997,
statt. Beginn 15.00 Uhr.
Eintritt frei.*



NEU

Rosenmontagsball

NEU

der LLBB am 10. Februar 1997

mit der Tanzband *Caprice*.

Beginn 20.00 Uhr.

Eintritt: DM 11,-



*Kartenvorverkauf und Tischreservierung unter
Telefon 089/87 55 97 oder 089/85 24 71
oder mit nebenstehender Antwortpostkarte!*

Highlights bei der LLBB im August 1996!

Genau zu der Jahreszeit, zu der die Hundstage sein müßten, häuften sich die „runden“ Geburtstagsfeste. Draußen war es zwar nicht so heiß, dafür ging im „Jugendheim“ am 16. August 1996 und bei der „Lochhamer Einkehr“ am 18. August 1996 die Post ab!

Zuerst kam unser „Tonträger“ Fonse Fischer mit seinem 50. Geburtstag an die Reihe.

Während das Publikum an gelb-weiß geschmückten Tischen saß und sich an einem Superbuffet laben konnte, folgte ein Knallbonbon dem anderen!

Unser 1. Vorstand Günther Thalhofer begrüßte Fonse im Club der „Uhus“ im Kreise der LLBB, was er mit „lauter langsamen bayerischen Beamten“ interpretierte.

Unsere Schminkmeisterin Birgit Strobel reimte auf die Melodie „Herzlein“ unter dem Titel „Fonslein“ allerlei Lustiges über den Jubilar.

Günther Köhler gab bekannt, daß im August 1946 in Pasing ein „FIFO“ gelandet sei und erzählte ein bißchen aus dem Leben des Alfons Fischer.

Der Ex-Kegelverein entpuppte sich als die fantastischen „Fischer-Chöre“, die „oben-unten-vorne-hinten-überall“ fast alles über Fonse erzählten.

Danach kam das große Spiel „Sag die Wahrheit“. Michael Hofmann als Moderator, Gaby, Michi und Conny Fischer als „Fonse“ sowie das Rateteam Marie Luise Pavian, Franz Steckenbauer und Alfons Kuhfleck waren sich einig, daß der echte Alfons Fischer gerne Bratwürste ißt. Zum Schluß gab es nur eine Auflösung: Der „echte“ Alfons Fischer ist und bleibt halt unser Jubilar!

Fazit des großen Probenabends von Heinz Schröder und Peter Schaupp war: „Unser Fonse kommt heut nicht, der hat Geburtstag“.

Auch das Klinikum Großhadern stellte letztendlich als Untersuchungsergebnis fest, daß Fonse nun ein „alter Sack“ ist.

Danach ließen es sich Wera Schröder und Bärbel Schaupp nicht nehmen, dem erlauchten Publikum zu zeigen, daß der Fonse ein ganz „bärriger Typ“ ist, was anhand einer bunten Bären-Unterhose belegt wurde.

Um 24.00 Uhr bzw. 00.00 Uhr begann dann die große Gratulationscour, zuerst wurden viele Sternwerfer entzündet und dann folgte ein Feuerwerk an Bussis von den Damen und Händeschütteln und guten Wünschen von den Herren.

Am Ende erfreute eine Bauchtänzerin vor allem die Gemüter der männlichen Gäste.

Aber auch dieser schöne Abend fand einmal ein Ende, auch wenn die letzten erst so gegen 1/2 5 Uhr in der Früh den Ort der Festlichkeit verließen.

Danke, Fonse, für einen unvergeßlichen Abend!

Kaum hatte man den Samstag als Erholungspause genutzt, ging es am Sonntagabend schon wieder weiter. Man traf sich, empfangen von Cocktails, allerlei Flüssigem und den Klängen von „Alexander's Jazzband“, die den ganzen Abend musikalisch umrahmte, in der „Lochhamer Einkehr“ zum 60. Geburtstag unseres Rudi Böhm!

Im festlich geschmückten Saal suchten wir alle dann unser Plätzchen und ließen uns kulinarisch mit einem ausgezeichneten Buffet verwöhnen. Zwischendurch wurde immer wieder etwas über den Jubilar zum Besten gegeben. Da war unser 1. Vorstand, der den obligatorischen Krug überreichte. Sigi Cordes verpaßte dem Rudi ein tolles „Ruhekissen“ und danach ließ sich ein Geschäftskollege über den regen Mädchenhandel des Rudi Böhm aus, bevor er dann schließlich seinen „Hafen Rita“ gefunden hat.

Auch bei Rudi Böhm verschönte eine Bauchtänzerin den Abend, er mußte sogar mittanzen.

Irgendwann war dann des Betrachters Auge ermüdet und er verließ den Ort des Geschehens. Dank auch Dir, lieber Rudi, für einen Superabend. Man kann sich nur wünschen, daß noch viele LLBB'ler den 50. und 60. Geburtstag erleben dürfen und ebenso tolle Feste, wie diese beiden, feiern werden.

ro

Wüster

Alles, was in der Freizeit Leib und Seele zusammenhält . . .

<p>Inhaber: Stockamp GmbH Aubinger Str. 2a 82166 Lochham Tel. 87 74 26 Fax 87 07 79</p>	<p>Toto - Lotto Annahmestelle Zeitschriften Zeitungen Schreibwaren Neu: Farbfotokopien</p>	<p>Durstquelle Weine u. Spirituosen Heimdienst Tabakfaß das Raucherparadies in Lochham</p>
--	---	--

Öffentliches TELEFAX

Wüster

Alles, was in der Freizeit Leib und Seele zusammenhält . . .

<p>Inhaber: Stockamp GmbH Aubinger Str. 2a 82166 Lochham Tel. 87 74 26 Fax 87 07 79</p>	<p>Toto - Lotto Annahmestelle Zeitschriften Zeitungen Schreibwaren Neu: Farbfotokopien</p>	<p>Tabakfaß das Raucherparadies in Gräfelfing Bahnhofstraße 13, 82166 Gräfelfing Tel. 854 24 61, Inh. J. u. W. Wüster</p>
--	---	--

Öffentliches TELEFAX

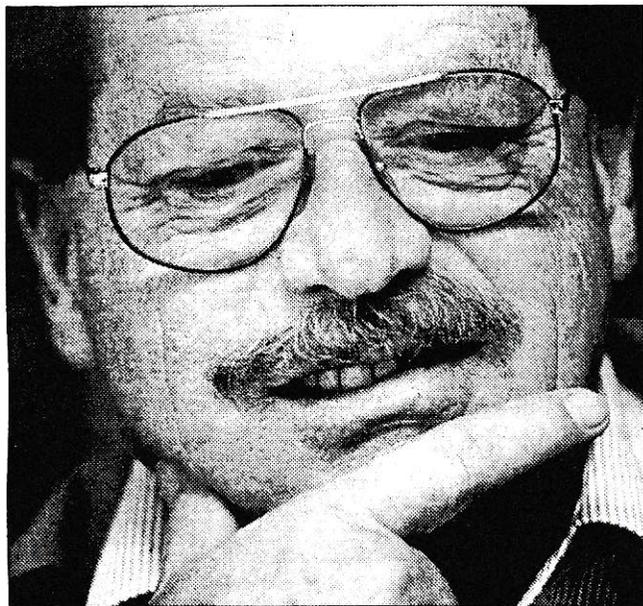
Viechereien ohne Tarnkappe

Lochham – „Jetzt hoscht as. Weilst dei Mäu net halt'n kost. Mit selle Leut gibt ma si überhaupts gar it ab.“ „Du nacha, du hoscht leicht red'n. Du bischt bei'n Unterbräu g'hockt und hoscht wohl nix g'wißt davo, wia ma der Schlampen, der abscheilige, mein Wasch verdreckt hat. . . I ko's ja wieder richt'n (. . .) und daweil hockst du beim Unterbräu. „Dös gehört da gar it her, wenn i amal a Maß bei'n Unterbräu trink. (. . .)“ Eine feurige Eheauseinandersetzung mitten in Oberbayern, das ist doch fast wie im richtigen Leben! Stimmt. Ludwig Thoma hat seiner Spezies genau auf den Mund geschaut und in wohlklingender, altbayerischer Manier Novel-

len, Satiren oder Theaterstücke daraus geformt. Gerade die richtige Kragenweite für die Lochhamer Bauern Bühne e. V. Das Theaterstück „Die Dachserin“ stand deshalb auch schon auf dem Programm der regen Mundartbühne.

Geschichten haben alle aktiven Theaterspieler genug auf Lager. Kein Wunder! Seit 1969 spielt die Lochhamer Laien Bauern Bühne ein Stück nach dem anderen. 54 Stücke sind es bisher, das neue ist schon in Vorbereitung. Mit Leib und Seele haben sich die Laienschauspieler der Mundart, dem Altbayerischen verschrieben. Mundart pflegen, Tradition bewahren, kurz: Zeigen, wohin man gehört, das ist

für alle des mittlerweile 100 Mitglieder starken Vereins das Wichtigste. „Bayern ist doch Kulturstaat. Dazu gehört auch die bayerische Mundart“, unterstreicht Alfons Fischer, seit Jahren auf der Bühne für den Ton verantwortlich. Gabi Fischer fügt noch hinzu: „Wir sprechen einfach Gebrauchsmundart. So wie wir sprechen, so sprechen wir auch auf der Bühne.“ . . .



DER KOPF: Ernst Pritschet

Vorhang auf! Theatergruppen im Landkreis

Seit 1969 inszeniert die Lochhamer Laien Bauern Bühne naturbelassenes Brauchtum

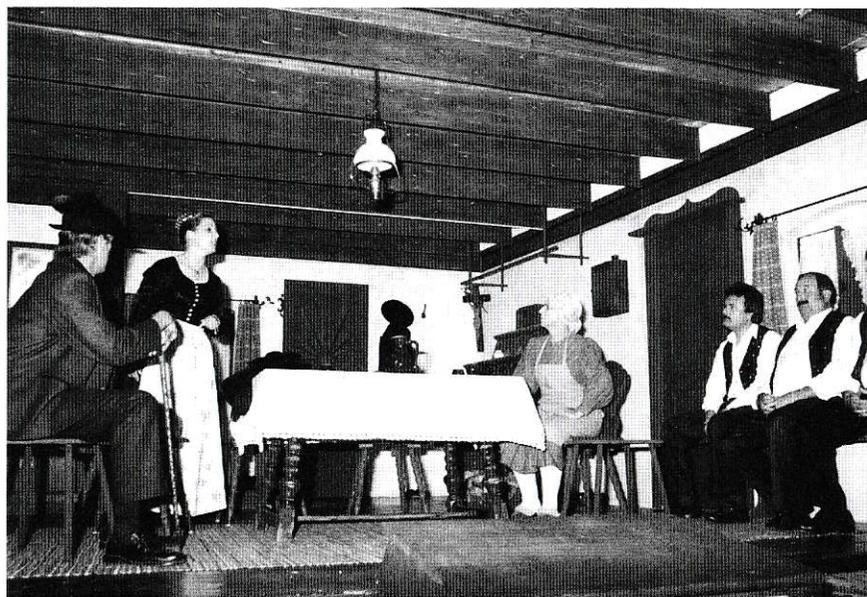
Süddeutsche Zeitung Nr. 230
Samstag/Sonntag, 5./6. Oktober 1996

Alles steht und fällt bei den Lochhamer Theaterbegeisterten mit einem Mann: Ernst Pritschet. Der „absolute“ Lochhamer und gelernte Hotelfachmann hat seit 1969 alle Stücke inszeniert. „Jeder Mensch hat irgendwie einen Vogel, ich hab' halt eine Bauernbühne“, meint er lachend. Neben seinem Beruf steht er jährlich zweimal sechs Wochen unermüdlich vor der Bühne und dirigiert seine „Mannschaft“ durch die Tüken der bayerischen Sprache. „Der Klang muß einfach stimmen, sonst wirkt das nicht“, ist Ernst Pritschet überzeugt. „Einmal“, erinnert er sich noch gut, „mußte es Dachauerisch sein. Ich hab' es solange meinen Schauspielern eingebläut, bis es g'stimmt hat. Mei, haben die mich geschimpft.“ Mit viel Fingerspitzengefühl versucht er, aus jedem das herauszulocken, was in ihm steckt. „Jeder kann Theater spielen“, so glaubt Ernst Pritschet, „es kommt nur auf den Mut an; man muß es eben rauskitzeln. In jedem steckt doch ein Komödiant, bei den Bayern besonders.“ . . .

Wie Ernst Pritschet an aktuelle Inszenierungen herangeht, weiß er vorher nie so genau. Das meiste ist reine Gefühlssache. Irgendwann entstehen in seinem Kopf Bilder, Szenen. Und dann, so weiß er, ist es gut. Das Entscheidende ist für ihn, daß zum Schluß auf der Bühne alles sehr natürlich wirkt. „Wir wollen etwas wiedergeben, wie es wirklich ist, ohne Tarnkappe. Alle ist in unserer Gesellschaft angepaßt, alles ist voller Zwänge. Wir wollen keine heile Welt, aber natürlich muß es sein.“ Da ist es ihm auch nicht so wichtig, daß jeder Schauspieler seinen Text von Anfang an beherrscht. Sein Erfolgsrezept: Der Text soll mit der Rolle Probe für Probe mitwachsen, dann wachsen auch Mimik und Gestik von ganz allein. Und zum Schluß ist die Rolle Teil des Schauspielers. Der Spaß am Spielen und die Teamarbeit sind jedoch das A und O. „Ich werd' stockpelzig, wenn es hier kein Team gibt. Es geht einfach nicht um das an die Wand spielen, sondern um die gemeinsame Sache.“ Und die hat sich in den vergangenen Jahren wohl auch bezahlt gemacht. . . .



Aus: „Die drei Eisbären“ Frühjahr 1996
 Claudia Schaller, Ernst Pritschet, Walter Schwitz



Aus: „Die drei Eisbären“ Frühjahr 1996
 Adolf Frank, Gisela Fuchs, Wera Schröder,
 Gerhard Fuchs, Walter Schwitz, Ernst Pritschet

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e.V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen	Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
1	1969	„Der verkaufte Großvater“ von Anton Hamik	5	24	1981	„Der weibscheue Hof“ von Albert Martens	6
2		„Peter und Paul“ von Franz Vogel	5	25		„Der Holledauer Schimmel“ von Alois Johannes Lippl	12
3	1970	„Da is der Wurm drin“ von Maximilian Vitus	5	26	1982	„Das sündige Dorf“ von Max Neal	8
4		„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus	5	27		„Die falsche Katz“ von Maximilian Vitus	9
5	1971	„Der Schlawiner“ von F. L. John	5	28	1983	„Der Karten-Simmerl“ von Sigi Segl	9
6	1972	„Ein guter Einfall“ von Franz Schaurer	5	29		„Nix für unguat“ von Maximilian Vitus	7
7		„Fürst Wastl“ von Maximilian Vitus	5	30	1984	„Saubere Leinwand“ von Ute Schläfer	8
8	1973	„Das goldene Ganserl“ von Hanns Bauer	5	31		„Weil mir zwoa Spezi san . . .“ von Maximilian Vitus	8
9		„Der Wegweiser zum 7. Himmel“ von Maximilian Vitus	5	32	1985	„Die Pfingstorge!“ von Alois Johannes Lippl	12
10	1974	„Der alte Fuchs“ von E. Naumann	5	33		„Die g'mischte Sauna“ von Hilde Eppensteiner	8
11		„Der Blitz aus heiterem Himmel“ von Ludwig Sippl	5	34	1986	„Brautschau“, „Die Dachserin“ von Ludwig Thoma	9
12	1975	„Der Danzer geht um“ v. Monika Lechner u. Theo Mahler	5	35		„Das Millionenbett“ von Maximilian Vitus	8
13		„Der siebte Bua“ von Max Neal und Max Ferner	6	36	1987	„Das rotseidene Höserl“ von Josef Zeitler	9
14	1976	„Der pffiffige Urschl“ von Franz Schaurer	6	37		„Heirat auf Befehl“ von Josef Zeitler	7
15		„Thomas auf der Himmelsleiter“ von Maximilian Vitus	6	38	1988	„Graf Schorsch“ von Carl Borro Schwerla	10
16	1977	„Die Geisterbraut“ von Hannes Bauer	6	39		„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm nach Franz von Kobell	11
17		„Peppi trägt Lackschuhe“ von Josef Anton Schuler	6	40	1989	„Bäckermeister Striezl“ von Ulla Kling	8
18	1978	„Alles beim Teuffl“ von Maximilian Vitus	6	41		„Die Ledigensteuer“ von W. Kalkus	8
19		„Kurbetrieb beim Kräuterblasi“ von Franz Schaurer	6	42	1990	„Liaber lügn, als fliagn“ von Hans Gnant	7
20	1979	„No amoi a Lausbua sei“ von Franz Schaurer	6	43		„Bleib cool Mama“ von Ulla Kling	8
21		„Die Leiter am Kammerfenster“ von Martin Dornreither	6	44	1991	„Der fidele Hausl“ von Franz Schaurer	7
22	1980	„Die drei Dorfheiligen“ von Max Neal und Max Ferner	6	45		„Die Lügenglocke“ von Fred Bosch	7
23		„Der Bauerndiplomat“ von Sepp Faltermaier	7	46	1992	„Sei doch nicht so dumm“ von Ulla Kling	7

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e.V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen	Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
47	1992	„Herz ist Trumpf“ von Franz Gischl	6	52	1995	„Die Hosenknopf-Affäre“ von Paul Zoder	6
48	1993	„Der Geisterbräu“ von Josef Maria Lutz	7	53	1995	„S' Zuckerpupperl“ von Heidi Hillreiner	6
49	1993	„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm	8	54	1996	„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus	6
50	1994	„Der Gockel-Krieg“ von Ulla Kling	6	55	1996	„Ehefrau wider Willen“ von Peter Hinrichsen	
51	1994	„Liebe und Blechschaden“ von Hans Gnant	6				

Inszenierung: Ernst Pritschet

In eigener Sache

Es ist immer wieder ein Problem,
zweimal jährlich 8 - 15 Schauspieler auszustaffieren.

Wir suchen deshalb:

Frauen- und Männer(trachten)-Kleidung

vor allem in „größeren“ Größen.

Wenn Sie uns ältere Modelle kostenlos überlassen können,
wenden Sie sich bitte an unsere Requisite
oder an jedes andere Mitglied der LLBB!

Impressum:

Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e.V., Herbst 1996

Herausgeber: LLBB e.V., Wolfgang Strobel, Maria-Eich-Straße 6, 82166 Lochham

Textbeiträge: Günther Thalhofer, Helmut Köstler, Rolf Overbeck, Birgit Strobel, Wolfgang Strobel

Szenenfotos: Günter Roll

Satz: Satz- und Werbestudio Schwaiger, Alpspitzstraße 3, 85591 Vaterstetten

Repros: Sign & Design GmbH, Feldkirchner Str. 10, 85622 Weifenfeld

Druck: ROYAL Media PRINT GmbH, Haidgraben 1 b, 85521 Ottobrunn

● Der Treff für Feinschmecker ●
Griechisches Spezialitäten-Restaurant
ATHEN Nähe
Messegelände
Budweiser Budok
vom Faß
Täglich
geöffnet –
auch Sonn-
u. Feiertag
Bei schönem Wetter servieren wir für SIE
auf unserer Gartenterrasse
80686 München, Westendstraße 223
(4 Min. von der U4+U5, Station Westendstr.)
- Nähe Zulassungsstelle - ☎ 57 78 86

HENKELL
TROCKEN
DRY-SEC
HENKELL
TROCKEN

hans zöttl gmbh

**installateurmeister
gas kanalisation
wasser**

**Badsanierung, komplett
Übernahme von Neubauten
Umbau- u. Reparaturarbeiten
Schwimmbadtechnik
Zugelassen für
Haus-Wasseranschlüsse**

**Hans Zöttl GmbH
Ruffiniallee 12
82166 Gräfelfing**

**Telefon 089/85 56 05
Telefax 089/854 58 97**